



Vroni König Salmi ist OL-Staffel-Weltmeisterin

6500 Personen jubelten der Forchmerin und ihrem Team mit Simone Luder und Brigitte Wolf zu

sl. Die Staffel-Weltmeisterschaft 2003 im Orientierungslauf wurde kurzfristig in das Gebiet Pfannenstiel verlegt. So konnte die mehrfache Schweizer-, Europa- und Weltmeisterin, Vroni König Salmi (Forch), fast vor ihrer Haustüre starten. Krönender Abschluss dieser WM war die Staffel-Goldmedaille für die drei Schweizerinnen Brigitte Wolf, Vroni König Salmi und Simone Luder.

schränkt freuen. Die Frauenstaffel gewann wie erhofft die Goldmedaille. Die Männer mussten sich mit der Ledernen (4. Rang) begnügen.

Vroni König Salmi reist bald wieder ab

Die auf der Forch aufgewachsene WM-Titelverteidigerin, Vroni König Salmi, verlegte wegen der WM vor einem Jahr den Wohnsitz ihrer Familie wieder in die Schweiz, um sich optimal vorbereiten zu können. Doch eine Verletzung im Rip-

penbereich machte ihr einen Strich durch die ansonst perfekte Vorbereitung und Planung. Dass sie physisch noch nicht ganz fit war, zeigte ihr der gute, aber doch undankbare vierte Rang im Sprint vom Dienstag, 5. August, in Rapperswil. Sie sparte sich daraufhin die Kräfte für die Staffelmeisterschaft vom letzten Samstag auf. Im Ziel gab sie trotz Medienrummel auch der *Maurmer Post* Antwort.

Am richtigen Ort gewohnt

«Ich habe am richtigen Ort gewohnt und trainiert», erklärte Vroni König Salmi der *MP* noch ganz verschwitzt im Ziel. Natürlich sei es nicht vorhersehbar gewesen, dass die Staffel-WM infolge Sturmschäden nicht am geplanten Ort, sondern genau in ihrem Trainingswald auf der Forch stattfinden würde. Einen grossen Heimvorteil sah sie darin allerdings nicht, da die Strecke und die Posten ja das meistgehütete Geheimnis eines OL seien. Aber vor so grossartigem Publikum und in ihrem Wald zu laufen, sei schon sehr speziell, erklärte sie weiter. Nach dem Medienrummel packt die Familie König Salmi noch diese Woche die Koffer und verlegt ihren Wohnsitz wieder nach Finnland.

OL ist (noch) eine Randsportart

Der Orientierungslauf (kurz OL = Orientieren und Laufen) ist immer noch eine Randsportart, obwohl es bereits seit 1966 Weltmeisterschaften gibt. Doch diese Weltmeisterschaft 2003 mit dem allerersten City-Sprint-OL in überbautem Gebiet – durch die Stadt Rapperswil – mit rund

100 000 Zuschauern hat sehr viel Aufmerksamkeit erregt und auch in den Medien ein grosses Echo ausgelöst. Aber auch die Mitteldistanz im bündnerischen Trin und die Langdistanz im Gebiet Eschberg bei Winterthur und die Staffelmeisterschaft im Gebiet Forch/Pfannenstiel, tragen zur Popularität dieser Sportart viel bei. Nicht zuletzt dank der überragenden Erfolge der Schweizer und Schweizerinnen, allen voran Simone Luder, die alle vier Goldmedaillen kassierte, dürfte der Orientierungslauf nun auch in der Schweiz ein bisschen boomen.

Familiär und akademisch geprägt

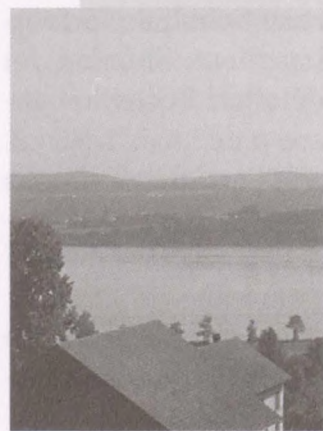
Orientierungslauf ist eine geistig und körperlich anspruchsvolle Ausdauersportart für Einzelsportler oder für Gruppen, die vorwiegend im Wald ausgetragen wird. Mit Hilfe von Karte und Kompass werden Kontrollpunkte im Gelände angelaufen. Vor allem Akademiker betreiben sie. Die vierfache Goldmedaillengewinnerin von 2003, Simone Luder, ist Biologin. Bisher waren die Orientierungsläufer eher eine eingeschworene Familie. Wenn Mama oder Papa diese Sportart betrieben, übernahmen das oft die Kinder. So ist es auch bei der Forchmer Lehrerin Vroni König Salmi. Ihr Mann, Janne Salmi, ist ebenfalls OL-Weltmeister und ihre ältere Tochter ist bereits eine erfolgreiche OL-Juniorin. Zurzeit läuft sie allerdings nach einem kleinen Unfall an Krücken und gratulierte am Samstag begeistert ihrer Mutter zum grossen Staffelerfolg im Ziel auf der Guldenen.

Die vierfache Goldmedaillengewinnerin Simone Luder (links) und Vroni König Salmi mussten im Ziel ein Interview nach dem anderen geben. (Foto: sl)

Am Samstag war Street Parade in Zürich mit fast einer Million Teilnehmenden und es fanden noch zahlreiche andere interessante Veranstaltungen statt, trotzdem haben 6500 Menschen den Weg ins Pfannenstielgebiet zum Abschluss der Weltmeisterschaft im Orientierungslauf auf die Guldenen gesucht. Im Shuttle-Bus von der Station oder vom Parkplatz Forch zum Start-/Zielgelände Guldenen wurde finnisch, norwegisch, chinesisches, russisch und in allen möglichen anderen Sprachen geplaudert. Hauptverständigungssprachen waren allerdings Englisch und Französisch. Es herrschte trotz Brutofenhitze eine fröhliche und vor allem so noch nie erlebte internationale Stimmung auf der Guldenen. Vor allem die Schweizerfans – sie waren zwar sicher in der Minderzahl – konnten sich am WM-Besuch uneinge-



Zumeist ungetrübte Badefreuden – Seite 3



Die Wasserqualität im Greifensee wird regelmässig geprüft.

Aus den Verhandlungen der Schulpflege

Aufhebung der Oberstufenkleinklasse und Mutationen

Da auf das neue Schuljahr nur noch vier Schüler und Schülerinnen für die kombinierte Sek. C/Oberstufenkleinklasse vorgesehen waren, hat die Bildungsdirektion die Bewilligung dieser Lehrstelle zurückgezogen. Die Schulpflege sah sich deshalb gezwungen, diese Klasse aufzulösen und Herrn Mark Schar die Kündigung der Anstellung aus schulorganisatorischen Gründen auszusprechen. Für die verbliebenen Schülerinnen und Schüler konnten an öffentlichen Schulen in der Stadt Zürich gute Lösungen gefunden werden.

Hans Bösch, Herrliberg, übernimmt ab dem neuen Schuljahr vier Entlastungsstunden von Norbert Rohner, ISF-Lehrer im Schulhaus Aesch.

Auf Beginn des Schuljahres 2003/04 wird Frau Katharina Jörimann, Bertschikon, als Fachlehrerin für Begabtenförderung angestellt. Sie übernimmt die Lektionen von Frau Marketa Bregenzer, die ihre Anstellung als Fachlehrerin für Begabtenförderung auf Ende dieses Schuljahres gekündigt hat.

Die Schulpflege dankt Frau Bregenzer und Herrn Schar für die geleisteten Dienste und wünscht den beiden neu angestellten Lehrkräften viel Erfolg und Freude in ihrer Arbeit.

Ferienplan von 2003 bis 2005

Die Schulpflege hat den neuen Ferienplan bewilligt. Er wird in der ersten Schulwoche an die Schülerinnen und Schüler verteilt und kann von der Homepage der Schule Maur unter www.schule-maur.ch heruntergeladen werden.

Schreibmaschinenkurse

An der Schule Maur werden weiterhin Schreibmaschinenkurse angeboten: Für die 6. Klasse acht Doppellektionen von August bis Dezember 2003 und für die 1. bis 3. Oberstufe acht Doppellektionen von Februar bis Juli 2004.

Aufgabenstunden in Aesch und Maur

In den beiden Schulhäusern Pünt, Maur und Aesch bestehen weiterhin grosse Nachfragen für Aufgabenstunden. Da die Probeläufe im letzten Schuljahr erfolgreich waren, werden diese Stunden im neuen Schuljahr weiterhin kostenlos angeboten:

Pünt, Maur: für Schüler und Schülerinnen ab der 2. Klasse: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 15.30 bis 16.15 Uhr;

Aesch: für Schüler und Schülerinnen ab der 1. Klasse: Montag, Dienstag und Donnerstag von 15.30 bis 16.15 Uhr.

Alle Aufgabenstunden werden von Lehrerinnen und Lehrern der Schulhäuser betreut.

Schüler und Schülerinnen können von den Eltern oder von der Lehrperson nach Absprache mit den Eltern angemeldet werden. Es wird eine Absenzenliste geführt. Bei Bedarf können auch einzelne Stunden besucht werden.

Lohnnachzahlungen für Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrkräfte

Am 14. August 2002 hat das Bundesgericht die Lohnklage der Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrkräfte gutgeheissen. Der Kanton Zürich wird diese Lohnnachzahlungen im September 2003 auszahlen. Die Schulpflege hat nun eine Akontozahlung in der Höhe von rund Fr. 100'000.– zur Rückvergütung an den Kanton bewilligt.

Informatik – Anschaffungen für die Schulhäuser Aesch und Ebmingen

Das Informatikkonzept der Schule Maur aus dem Jahr 2000 wird zurzeit angepasst. Unter anderem sind die Integration der Unterstufe sowie die Einführung der Software «Office» ab Mittelstufe geplant. Damit die Sommerferienzeit optimal genutzt werden kann, wird die Hardware in den Schulhäusern Aesch und Ebmingen entsprechend erneuert, das heisst an der Unterstufe werden zwei Geräte und an der Mittelstufe zwei bis vier Geräte pro Schulzimmer für den Unterricht zur Verfügung stehen.

Projektierungskredit für die Sanierung des Kindergartens Rainstrasse, Maur

Die Schulpflege spricht einen Projektierungskredit von Fr. 130'000.– zur Sanierung des Kindergartens Rainstrasse, Maur, als Kostendach.

Mit dieser Sanierung werden folgende Ziele erreicht:

- Erhaltung und Sichern des bestehenden Gebäudewertes. Ersetzen der Gebäudeteile mit erreichter Lebensdauer.
- Der Sanierungsumfang richtet sich nach den heutigen Bedürfnissen des Schulbetriebes. Die Sanierung/Erweiterung hat den kantonalen Schulbaurichtlinien zu entsprechen; damit kann ein Gesuch um Ausrichtung eines Staatsbeitrages gestellt werden.
- Mit dem Projekt soll der Erneuerungsbedarf für einen Zeithorizont von rund 20 Jahren abgedeckt werden. Die Sollwerte von Energie 2000 und Minergie sind nach Möglichkeit wirtschaftlich zu erreichen.
- Im Zusammenhang mit der Sanierung ist geplant, den aktuellen Raumbedürfnissen der Schule Maur, der Musikschule und der Fortbildungskommission Maur nachzukommen.

- Gewinnung eines dritten Schulraumes für Kindergarten/Unterstufe sowie Bereitstellung zusätzlicher Gruppenräume gemäss der Richtlinien der Bildungsdirektion des Kantons Zürich.
- Die Sanierung erfolgt so, dass der Schulbetrieb möglichst reibungslos aufrechterhalten werden kann.

Der Antrag für den Baukredit wird voraussichtlich an der Gemeindeversammlung im März 2004 den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern vorgelegt.

Musikschule Maur

Eltern-Kind-Singen

Beginn des neuen Kurses:
Montag, 1. September 2003

Dieser Kurs richtet sich an Eltern von Kindern im Alter von 18 Monaten bis 4 Jahren.

Bereits mit 18 Monaten machen Kinder begeistert Musik mit Singen und lustigen Bewegungsspielen, wie sie im Eltern-Kind-Singen gepflegt werden. Die Kinder lernen dabei nicht nur, ihre Stimme singend zu gebrauchen, auch ihre Fantasie, ihre Auffassungsgabe, ihre Lernfähigkeit und ihre körperliche und gesundheitliche Entwicklung werden gefördert. Das ist in keinem anderen Lebensabschnitt so entscheidend wichtig, wie in den ersten vier Jahren des Lebens.

Kurszeit

Montag, 15 bis 15.45 Uhr

Wo

Schulhaus Leeacher, Ebmingen

Dauer

1 Semester, 16 Lektionen

Kosten

220 Franken

für 1 erwachsene Person und 1 Kind
jedes weitere Kind 50 Franken

Anmeldeformulare erhalten Sie im Internet unter www.schule-maur.ch oder beim Sekretariat der Musikschule Maur, Telefon 01 980 35 41.

Greifenseewasser ständig auf dem Prüfstand

Die hohe Wassertemperatur bringt nicht nur Erfreuliches

fri. Das Kantonale Labor Zürich untersucht regelmässig die Badewasserqualität des Greifensees und bescheinigt dem diesen Sommer viel benützten See gute Ergebnisse.

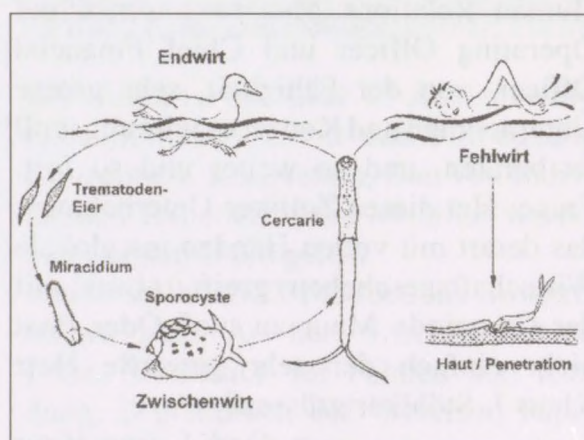
Ist in diesem Sommer besonders beliebt: ein erfrischendes Bad im Greifensee. (Foto: fri)

Wie weiland schon Schiller sein Schauspiel «Wilhelm Tell» mit dem Lied des Fischerknaben «Es lächelt der See, er ladet zum Bade» eröffnete, so verlockt auch der Greifensee in der andauernden Glut Hitze dieses Ausnahmesommers zum erfrischenden Eintauchen. Sorgen über die Badewasserqualität braucht man sich nicht zu machen, das Kantonale Labor Zürich prüft das Greifenseewasser ständig. Allein auf Maurmer Boden werden jeweils an vier verschiedenen Stellen Wasserproben entnommen: bei den Campingplätzen Naturfreunde und TCS, beim Strandbad und beim Zeltklub Zürich. «Die Wasserqualität des Greifensees ist immer gut», vermeldet Alfred Besl, Leiter des Bereiches Wasser des Kantonalen Labors Zürich auf Anfrage der *Maurmer Post*.

Wenn Menschen mit Enten verwechselt werden

Alarmiert durch einen Artikel in der *NZZ am Sonntag* vom 3. August 2003 über die so genannte «Bade-Dermatitis» wollte die *Maurmer Post* weiter von Alfred Besl wissen, ob auch die Schwimmer und Schwimmerinnen vom Greifensee mit diesem stark juckenden Hautausschlag rechnen müssen. «Wir machen zwar keine diesbezüglichen Untersuchungen», sagt Alfred Besl, der übrigens schon seit vielen Jahren in Ebmingen wohnt, «wir wissen aber von Badenden, die sich mit diesen Symptomen melden, dass auch der Greifensee betroffen ist. Zudem sind die Voraussetzungen dafür gegeben: im Greifensee gibt es Enten und Wasserschnecken.» Verursacht wird die Bade-Dermatitis nämlich

durch Zerkarien, die Larven des Vogel-saugwurms von etwa einem halben Millimeter Grösse. Verwandt mit dem tropischen Bilharziose-Erreger, haben sich die Saugwürmer im Gegensatz zu diesem auf Vögel als Endwirte spezialisiert. Durch Vogelkot gelangen die Wurmeier ins Wasser und entwickeln sich in den Wasserschnecken zu Larven (Zerkarien). Eine Wasserschnecke gibt pro Tag bis zu 27000 Zerkarien ins Wasser ab. Der Zyklus (siehe Grafik) schliesst sich, indem der Endwirt – im Normalfall die Ente –



wiederrum von den Zerkarien befallen wird. Nun können diese Larven, die sich bei warmen Wassertemperaturen vor allem an der Wasseroberfläche befinden, nicht zwischen Enten- und Menschenhaut unterscheiden, und so passiert es, dass sie sich in die Haut eines badenden Menschen bohren. Dieser wird zum so genannten Fehlwirt, denn die Larven können sich nicht weiterentwickeln und sterben ab. Hinterlassenschaft kann jedoch eine mit

starkem Juckreiz verbundene Hautreaktion sein.

Prophylaxe ist möglich

Bereits etwa zehn Minuten nach dem Kontakt mit zerkarienhaltigem Wasser sind kleine gerötete Flecken verbunden mit leichtem Jucken sichtbar. Nach gut vierundzwanzig Stunden hat sich die eigentliche Dermatitis mit Quaddeln und heftigem Juckreiz entwickelt. Innerhalb zehn bis zwanzig Tagen klingt die Dermatitis ohne weitere Folgen ab, sofern man sich nicht durch Aufkratzen der Quaddeln eine Sekundärinfektion holt. Schützen gegen diese Krankheit kann man sich, indem man seichtes Wasser oder einen längeren Aufenthalt in einer Uferzone mit Wasservögeln meidet. Eine ausgiebige Dusche oder intensives Frottieren nach dem Bad tun ein Übriges, um die lästige Bade-Dermatitis zu vermeiden.

Keine Gegenmassnahmen bekannt

Gemäss dem bereits erwähnten Artikel ist die Zerkarienplage dieses Jahr aufgrund der Hitze besonders schlimm. Experten vermuten, dass sich heuer drei statt nur zwei Generationen der Vogelparasiten entwickeln. Die meisten Seen im Alpenraum sind von der Bade-Dermatitis betroffen. Es lässt sich kaum etwas tun, denn gegen die Zerkarien ist kein wirksames Gegenmittel oder natürlicher Feind bekannt. Ausser man greift zu so drastischen Massnahmen, wie dies ein französischer Badeort tat: nach dem Abschliessen sämtlicher Enten wurde auch der Seegrund bearbeitet und die Schnecken ausgesiebt.

Amtliches

Pilzkontrollstelle der Gemeinde Maur

Herr Beat Fehr
Hubrainstrasse 15
8124 Maur

Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch und Sonntag jeweils von 18 bis 19 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter 01 980 01 93.

Lassen Sie alle Pilze, auch solche, die Sie genau zu kennen glauben, von unserem Pilzkontrolleur prüfen. Diese Vorsicht ist angezeigt, entdeckt doch der Pilzkontrolleur durchschnittlich 15 bis 20% ungeeignete und 5% giftige Pilze im Sammelgut seiner Kunden.

Gemeindeverwaltung Maur
Gesundheitssekretariat

Bauprojekte

47/2003

Hans Bühlmann und Ingrid Mund, Langacherstrasse 4c, 8127 Forch
Balkonanbau im OG, Wohnraumerweiterung im EG sowie Fassadenänderungen auf der Süd- und Westseite des Gebäudes Vers.-Nr. 1565 auf dem Grundstück Kat.-Nr. 6499 an der Langacherstrasse 4c in 8127 Forch (Wohnzone W1)

49/2003

Fischer Daniel, Hans-Röllli-Strasse 32, 8127 Forch
Abbruch des Bienenhauses Vers.-Nr. 713 und eines Schopfes sowie Neubau einer Einstellhalle auf dem Grundstück Kat.-Nr. 2079 an der Hans-Röllli-Strasse 32 in 8127 Forch (Landwirtschaftszone)

50/2003

Fischer Ernst und Doris, Im Dornacher 1, 8127 Forch, vertreten durch Marty + Dall'Aglio, dipl. Architekten HTL/ETH-sia, Zürichstrasse 117c, 8123 Ebmatingen
Erweiterung und Anbau der Küche sowie Änderung der Dachlukarne beim Gebäude Vers.-Nr. 1917 auf dem Grundstück Kat.-Nr. 4706, Im Dornacher 1 in 8127 Forch (Wohnzone W1)

Die Pläne liegen während 20 Tagen, von der Bekanntmachung an gerechnet, auf dem Bauamt zur Einsicht auf.

Wer nachbarliche Ansprüche wahrnehmen will, hat bei der örtlichen Behörde innert der gleichen Frist schriftlich die Zustellung des baurechtlichen Entscheides über das Vorhaben zu verlangen. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314–316 PBG).

Gemeinderat Maur

«Was darf uns das Altern kosten?»

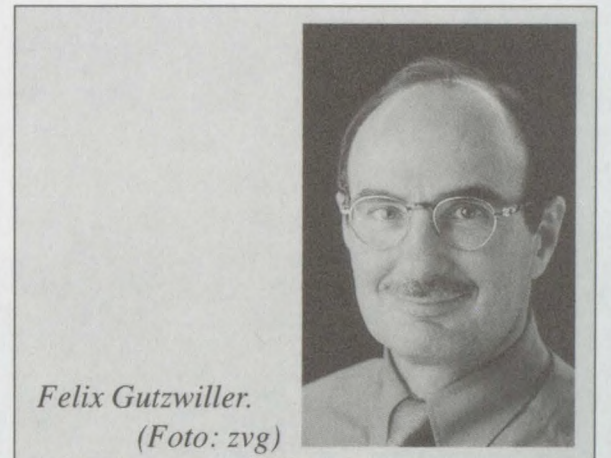
Felix Gutzwiller bei der FDP Maur

Der national bekannte Präventivmediziner und Zürcher FDP-Nationalrat Prof. Dr. med. Felix Gutzwiller spricht am Mittwoch, 27. August, zur schweizerischen Altersvorsorge, zur Entwicklung der Lebenserwartung in der Schweiz und zu den Problemen, in welcher die AHV sowie das Pensionskassensystem in unserem Land stecken. Ausgangspunkt seiner Ausführungen ist der provokative Titel «Was darf uns das Altern kosten?».

Der Eintritt zur öffentlichen Veranstaltung der FDP Maur ist kostenlos. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Der Anlass findet am Mittwoch, 27. August, um 20 Uhr im Restaurant «Schiffplände» in Maur statt. Um 19 Uhr findet vorgängig

am gleichen Ort eine ausserordentliche Generalversammlung der FDP Maur statt. Dazu sind alle Mitglieder eingeladen.

Vorstand der FDP Maur



Felix Gutzwiller.
(Foto: zvg)

Leserbriefe

Gruss aus Zollikon

In der *Maurmer Post* gibt es neuestens eine redaktionelle Rubrik «Firmennachrichten». Wer da Nachrichten von einer Maurmer Firma erwartete, der hat sich getäuscht. Eine bekannte – sehr bekannte – Firma aus Zollikon, die Klaus J. Stöhlker AG, benutzt diese Maurmer Rubrik, um sich sehr ausgiebig darzustellen. Unter einem Gruppenbild mit Dame wird weit-schweifig (zwei Drittel Seiten lang) berichtet von Lobbying-Mandaten auf nationaler Ebene, von internationalen Aufgaben für Unternehmen und Politiker, von Portefeuilles mit Industriemandaten, vom Human Relations Manager, vom Chief Operating Officer und Chief Financial Officer, von der Fähigkeit, sehr grosse Unternehmen und Konzerne wirkungsvoll zu beraten, und so weiter und so fort. Frage: Hat dieses Zolliker Unternehmen, das derart mit vollen Händen ins globale Wirtschaftsgeschehen greift, etwas mit der Gemeinde Maur zu tun? Oder lässt nicht einfach der sehr gewiefte Herr Klaus J. Stöhlker grüssen?

Godi Leiser, Maur

Antwort der Redaktion

Die Rubrik «Firmennachrichten», die übrigens schon seit längerer Zeit in loser Folge in der *Maurmer Post* erscheint, ist in der Tat dazu da, Firmen aus dem Gemeindegebiet Maur vorzustellen. Dass für einmal eine bereits bekannte Firma aus Zollikon in der letzten *Maurmer Post* die Erweiterung ihrer Geschäftsführung bekannt machen durfte, ist nicht etwa

einem gewieften Geschäftszug der Klaus J. Stöhlker AG, dem die *MP*-Redaktion zum Opfer gefallen wäre, zu verdanken. Nach eingehender Diskussion kam die Redaktion zur Ansicht, dass die Ernennung zum COO (Chief Operating Officer) und Vizedirektor von Stephan Oehen – in der Gemeinde wohnhaft und bekannt als Parteipräsident der FDP Maur sowie als PR-Berater des Fluglärmforums Süd – durchaus von lokalem Interesse sein dürfte. Die Redaktion ist für Kritik und Anregungen seitens der Leserschaft sehr dankbar und wird solche «Grenzüberschreitungen» künftig noch sorgfältiger abwägen.

Die Redaktion

Ein dickes Lob!

Seit der Eröffnung des neuen Restaurants Landhuus «Mare e Monte» bricht der Erfolg nicht ab. Die beiden Parmaer Filoreto und Nicola haben bewiesen, dass sich mit vorbildlicher Gastfreundschaft, viel Italianità und hochwertiger Qualität zu absolut fairen Preisen ein Restaurant erfolgreich führen lässt. Dies offenbart auch die ständig steigende Zahl der zufriedenen Stammgäste, zu denen auch wir gehören. Die beiden Gastgeber haben bewiesen, dass sie ihr Handwerk absolut beherrschen. Ein Besuch im Restaurant Landhuus ist auf jeden Fall empfehlenswert. Die Art und Weise, wie man im Landhuus bewirtet wird, kann sich manch anderer Wirt zum Vorbild nehmen. Wir wünschen weiterhin viel Erfolg!

Ines und Luciano Maffei, Forch

grenzenlos-maur.ch

Vom 15. bis 17. August 2003 auf dem Loorenareal

Programm

Freitag, 15. August

- baedpeaq, 20 Uhr
- diggin the blues, 22.15 Uhr
- Chillout-Disco, 24 Uhr

Samstag, 16. August

- Jam-Session, 14 Uhr
- Ganglords, 15.30 Uhr
- Danny Hertach and the power funk orchestra, 17.30 Uhr
- Greis & Featurings, 19 Uhr
- Elvis-Imitator, 20.30 und 23.15 Uhr
- Sektion Kuchikäschtli, 21.30 Uhr
- Midnight-Basketball, 24 Uhr
- Disco, inkl. Gametown, 24 Uhr

Sonntag, 17. August

- Ökumenischer Gottesdienst mit Carlos Martinez, 10 Uhr
- Dreamcatchers, 11 Uhr
- Jolanda Steiner, 13 Uhr
- Nicolas Senn, 14.30 Uhr

Festivalinfos

Veranstalter: Kulturkommission Maur

Übernachtungsmöglichkeit: Auf der Wiese des Festivalareals besteht die Möglichkeit am Samstag zu zelten (ab 16 Jahren). Ausserhalb des Areal ist das Zelten strikt untersagt.

Kulinarisches: Ein breites Angebot an Verpflegungsmöglichkeiten steht während des ganzen Music-Festivals bereit. Am Samstag ist auch die Funky-Bar offen.

Müll: Haltet das Gelände sauber. Auf dem ganzen Areal stehen grosse Mülleimer und eine Pet-Sammelstelle bereit.

Sanität: Für die medizinische Versorgung ist auf dem Gelände ein Sanitätsposten (Samariterverein Maur) eingerichtet.

Fundgegenstände: Im Festivalbüro können Fundgegenstände abgegeben und

nach dem Festival im Fundbüro der Gemeinde abgeholt werden.

Öffentlicher Verkehr

Das Festivalgelände ist bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Der Bus 747 (inkl. Nachtbus) fährt zu folgenden Zeiten immer mit einer Zusatzschleife über die Looren:

- Freitag, 15. August, 18 Uhr, inkl. Nachtbus bis 4.24 Uhr (Richtung Maur), 3.32 Uhr (Richtung Binz)
- Samstag, 16. August, 10 Uhr (ab Binz), 10.16 Uhr (ab Maur)
- Sonntag, 17. August, 9.15 Uhr (ab Binz), 9.29 Uhr (ab Maur) bis 18 Uhr.

Parkplätze sind vorhanden, wir empfehlen aber das Anreisen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.

Firmennachrichten

Workspace Studio Maur – Raum für Kultur, Arbeit und Visionen

Opening-Party, Samstag, 23. August

Das Workspace Studio Maur öffnet seine Türen und lädt Sie zur Opening-Party ein. Am Samstag, 23. August, stehen die Türen für die Bevölkerung offen, um Einblick in die verschiedenen Firmen und Räumlichkeiten zu bieten.

Ein Fotostudio mit Tradition

Das Foto- und Filmstudio Maur an der Badanstaltstrasse 4 hat Tradition. Seit über 30 Jahren nutzen Werbefachleute, Fotografen, Designer, Künstler, Musiker und Eventveranstalter die Räumlichkeiten und die dazugehörige Infrastruktur für ganz unterschiedliche Projekte.

Bauarbeiten an der Badanstaltstrasse 4

Seit diesem Sommer hat das Studio einen neuen Besitzer und trägt einen neuen Namen: Workspace Studio Maur. Der Besitzer BOST Keller hat im vergangenen Jahr mit seiner Firma BOST Productions und weiteren Spezialisten die Räumlichkeiten neu renoviert, modernisiert und ausgebaut, um den vielfältigen Bedürfnissen der heutigen Zeit zu entsprechen. Angrenzend an das Studio wurde eine 17 000 m³ grosse, unterirdische Lagerhalle mit Produktionsräumen und Bürotrakt gebaut, die so manchen Betrachter, der auf

dem Weg in die Badi Maur war, verwundert grosse Augen machen liess. Die Bauarbeiten sind Mitte August abgeschlossen, ein guter Grund, die Türen für die interessierte Bevölkerung zu öffnen und Ihnen das breite Spektrum der verschiedenen Firmen näher zu bringen.

Neue Unternehmen im Dorf Maur

BOST Productions GmbH

Die Firma ist seit über 15 Jahren erfolgreich im Messe-, Event- und Zeltbau tätig. Konzeption, Realisation, Bau von individuellen Exponaten und Mobiliar werden unter einem Dach gelöst. Weiter stellt BOST Productions Beschriftungen jeder Art her: Schneideplot auf Folie, Stoffdruck für Fahnen und Kleidung, Digitaldruck auf Blachen, Papier und Folien, CNC-Fräsen, Lamine und Aufziehservice für Poster bis Grossflächenprints, inkl. Konfektionen.

Dekoplus

Das Konzept von Dekoplus besteht nun seit 10 Jahren und bietet Firmen und Privatpersonen eine grosse Auswahl von Dekorationsmaterial an. Sie können zu sehr günstigen Preisen eingekauft oder gemietet werden, da die Artikel in gebrauchtem und gutem Zustand von Waren-

häusern und Einkaufszentren übernommen werden. Bei Dekoplus finden Sie dreidimensionale Figuren, Schaufensterpuppen, künstliche Blumen, Laternen, Kerzenständer, Kugeln, Styroporartikel, wechselnd saisonale Objekte (z.B. Weihnachtsschmuck) und Kleinmaterial für Ihre Dekorationsarbeiten. In der ganzen Schweiz gibt es bereits acht Dekoplus-Stützpunkte.

ERC Electronic Repro Center AG

1991 wurde aus der damaligen CCA (Color Copira AG) die ERC (Electronic Repro Center AG) gegründet. Die ERC produziert und realisiert Bild und Text für die Printmedien bis hin zur Ausgabe von Grossplots auf verschiedenste Materialien. Beschäftigt werden engagierte Spezialisten/-innen von Retuscheuren, Polygraphen, Typographen und Publishern. Zu den Kunden der ERC gehören Werbeagenturen und KMUs.

Ein moderner Gerätepark mit einer Vielzahl von Softwares, eine medienneutrale Datenbank, digitale und analoge Fotografie sowie ein Color-Management-Workflow mit eigenem Spektralfotometer stehen täglich im Einsatz. Für die Diabelichtung vom Kleinbild bis zu 20/25cm sowie für Fotografen steht eine E6-Entwicklung zur Verfügung. Alles in allem, ERC setzt Bild und Text in die passende Farbe und den richtigen Raum.

Coiffeur Neuhofer Maur Cut & Colour

Professionalität im Haarschnitt
Kreativität bei der Farbe
Trendiges Styling

Ihr exklusiver George-Michael-Coiffeur
Coiffeur Neuhofer
Damen und Herren
bei der Post Maur
Margrit Kalt-Boller
Montag bis Samstag
Telefon 01 980 28 75

Interfunk

RED ZAC

Radio TV Bindschädler

Service und Verkauf

Zürichstrasse 123a
8123 Ebmatingen
Telefon 01 980 30 40
Fax 01 980 43 21
radiotvbindschaedler@ggaweb.ch



Restaurant/Pizzeria

Quo Vadis

Zürichstrasse 127

8123 Ebmatingen, Telefon 01 980 01 79



Noch bis und mit 17. August

Pizzafestival

Nur noch drei Tage

für Fr. 18.50

eine Pizza nach Wahl

inklusive einem gemischten oder grünen Salat

für Kinder Fr. 11.-

eine Kinderpizza und dazu die Schatztruhe

Wir danken für Ihren Besuch. Familie Coppola und Team

Die Pizzafestival-Aktion ist nur am Abend gültig.

music festival
15-17 august 03
looren-areal

freitag

15-08-2003
baedpeaq 20h00
diggin the blues 22h15
Chillout Disco 24h00

samstag

16-08-2003
Jam Session 14h00
Ganglords 15h30
Danny Hertach and the
power funk orchestra 17h30
Greis & Featurings 19h00
Elvis Imitator (Marc Ottiger) 20h30 & 23h15
Sektion Kuchikäschtli 21h30
Midnight Basketball 24h00
Disco inkl. Gametown 24h00

sonntag

17-08-2003
Ökumenischer Gottesdienst 10h00
Dreamcatchers 11h00
Jolanda Steiner 13h00
Nicolas Senn 14h30

MIGROS
Kulturprozent

Carlsberg

Support of the Swiss
Government

MAURMERPOST.ch

grenzenlos-maur.ch



O&G Elektroinstallationen

- Elektroservice
- Telefon
- DeTeWe-Kommunikationssysteme
- IT-Netzwerke-Voice over IP-Daten
- TV-SAT-Systeme

8123 Ebmatingen
Telefon 01 980 07 06
E-Mail: o.g.technik@befree.ch
Inhaber: Philip Oberhänsli

PC-Hilfe



Ihr Helfer in der Not

Telefon 01 980 47 26
Natel 079 474 58 92

Springkonkurrenz in Ebmingen vom 22. bis 24. August

Zum 30-Jahr-Jubiläum lädt der Reitverein Stuhlen am Greifensee zu einem attraktiven Pferdesportwochenende mit Wettkampf- und Feststimmung.

Das Vereinsspringen am Freitagabend bildet den Auftakt zur Jubiläums-Springkonkurrenz des RVSG in Ebmingen, die am Samstag mit zwei Prüfungen über 90 cm, einem Zweierablosungsspringen sowie der Erstaustragung eines Mini-Derbys ein abwechslungsreiches Programm bietet. DJ Beat wird ab 20 Uhr für Partylaune und eine tolle Jubiläumsfeier sorgen.

Am Sonntag messen sich lizenzierte Reiter in je zwei RI- und RII-Prüfungen. Über die Mittagszeit findet eine Prüfung des spektakulären Horse-Bladings statt. Pferdesportbegeisterte müssen sich das internationale Pferdesportgeschehen ebenfalls nicht entgehen lassen. Die Entscheidung des Einzelfinals an der EM der Springreiter in Donaueschingen kann im Festzelt live miterlebt werden, während sich die kleinen Besucher in der Gumpiburg tummeln können.

*Für den Reitverein Stuhlen am Greifensee
Corinne Fäh*

Pro-Senectute-Herbstsammlung

Bei der nächsten Runde des Gemeindefestweibels wird er Ihnen ein Couvert der Pro Senectute in den Briefkasten legen. Es handelt sich um den Aufruf der Ortsvertretung Maur zur jährlichen Herbstsammlung. Von Ihrer Spende verbleiben 20% für die Tätigkeiten der Pro-Senectute-Ortsvertretung Maur und der Seniorenkommission Maur zu Gunsten unserer älteren Einwohner.

Wir sind uns bewusst, dass Ihre Spende-freudigkeit in letzter Zeit von vielen Organisationen sehr stark strapaziert wurde, auch von solchen, die die anvertrauten Gelder nicht immer im Sinne der Spender verwendet haben. Die Pro Senectute, Bezügerin von Bundesmitteln, muss über die Verwendung der Gelder detailliert Rechenschaft ablegen und ist unter strenger Aufsicht. Durch die Plafonierung sprich Reduktion der Bundesmittel sind wir vermehrt auf Ihre Spende sowie den Einsatz von freiwilligen Mitarbeitern auch in der Ortsvertretung angewiesen. Es freut uns besonders, wenn wir auch dieses Jahr auf Ihre grosszügigen Spenden zählen können und versichern Ihnen, dass wir Ihre Spende sinnvoll für unsere älteren

Gemeindemitglieder verwenden. Vielen Dank für Ihr Vertrauen in unser Team!

*Für die Pro-Senectute-Ortsvertretung Maur
Giacomo Nett*

Fortbildungskommission Maur

In den folgenden Kursen sind für Raschentschlossene noch einige Plätze frei.

Kurs Nr. 1 Nähen am Abend – für Anfänger und Fortgeschrittene

Kursleiterin: Frau L. Ursprung, Kursdaten: Dienstag, 2./9./16./30. September, 21./28. Oktober, 4./11./18./25. November, 2./9. Dezember, Kurszeit: 19.30 bis 21.45 Uhr, Kursort: Handarbeitszimmer Schulhaus Looren, Kurskosten: Fr. 220.– (+ Material)

Kurs Nr. 2 Chinesische Küche II

Kursleiter: Herr E. Perera, Kursdaten: Montag, 8./15./22./29. September, Kurszeit: 19 bis 21.45 Uhr, Kursort: Schulküche Looren, Trakt A, UG, Kurskosten: Fr. 125.– (+ Lebensmittel)

Kurs Nr. 4 Wechseljahre und Ernährung – pflanzliche Phytoöstrogene in den Lebensmitteln

Kursleiterin: Frau M. Düsel Elmer, Kursdaten, Kurszeiten und Kursorte: Vortragsabend: Dienstag, 9. September, 20 bis 21.30 Uhr, Clubraum Dreifachturnhalle Looren, Kochabend: Dienstag, 16. September, 18 bis 21.45 Uhr, Kurskosten: Fr. 65.– (+ Lebensmittel)

Kurs Nr. 11 Haltungsturnen

Kursleiterin: Frau R. Guery, Kursdaten: Dienstag, 19./26. August, 2./9./16. September, Kurszeit: 10.15 bis 11.30 Uhr, Kursort: Gymnastikraum Looren, Kurskosten: Fr. 70.–

Kurs Nr. 13 Bridge 5

Kursleiter: Herr N. Nikitine, Kursdaten: 23./30. September, 21./28. Oktober, 4./11./18./25. November, Kurszeit: 19.30 bis 22 Uhr, Kursort: Clubraum bei Dreifachturnhalle Looren, Kurskosten: Fr. 200.– (+ Lehrmittel)

Deutsch für Fremdsprachige

Kursleiterin: Frau M. Truyol

Kurs Nr. 16 Deutsch 1 – Anfängerkurs

Kursdaten: Dienstag, 19./26. August, 2./

9./16./23. September, 21./28. Oktober, 4./11./18./25. November, 2./9./16. Dezember, Kurszeit: 9.30 bis 11 Uhr, Kursort: Fappani-Haus, Burg Maur (spätestens ab November in Aesch), Kurskosten: Fr. 235.– (+ Lehrmittel)

Kurs Nr. 17 Deutsch 2 – Anfänger mit leichten Vorkenntnissen

Kursdaten: Mittwoch, 20./27. August, 3./10./17./24. September, 22./29. Oktober, 5./12./19./26. November, 3./10./17. Dezember, Kurszeit: 19.30 bis 21 Uhr, Kursort: Fappani-Haus, Burg Maur (spätestens ab November in Aesch), Kurskosten: Fr. 235.– (+ Lehrmittel)

Kurs Nr. 18 Deutsch 3 – Fortgeschrittene

Kursdaten: Donnerstag, 21./28. August, 4./11./18./25. September, 23./30. Oktober, 6./13./20./27. November, 4./11./18. Dezember, Kurszeit: 19.30 bis 21 Uhr, Kursort: Fappani-Haus, Burg Maur (spätestens ab November in Aesch), Kurskosten: Fr. 235.– (+ Lehrmittel)

Kurs Nr. 19 Englisch – 4. Semester

Kursleiterin: Frau J. Burkhard, Kursdaten: Donnerstag, 21./28. August, 4./11./18./25. September, 2./23./30. Oktober, 6./13./20./27. November, 4./11. Dezember, Kurszeit: 19.30 bis 21 Uhr, Kursort: Ebmingen, Kurskosten: Fr. 235.– (+ Lehrmittel)

Kurs Nr. 20 Intermediate Course – New Headway English Course – Vertiefen und Erweitern der Grundkenntnisse

Kursleiterin: Frau J. Burkhard, Kursdaten: Donnerstag, 21./28. August, 4./11./18./25. September, 2./23./30. Oktober, 6./13./20./27. November, 4./11. Dezember, Kurszeit: 14.15 bis 15.45 Uhr, Kursort: Fappani-Haus, Burg Maur (spätestens ab November in Aesch), Kurskosten Fr. 235.– (+ Lehrmittel)

Kurs Nr. 22 Conversazione – Vertiefen und Erweitern der Italienischkenntnisse

Kursleiterin: Frau G. Hofmann, Kursdaten: Montag, 18./25. August, 1./8./15./22./29. September, 20./27. Oktober, 3./10./17./24. November, 1./8. Dezember, Kurszeit: 14 bis 15.30 Uhr, Kurskosten: Fr. 235.– (+ Lehrmittel)

Anmeldungen nimmt Rita Marti, Telefon 01 980 48 38, oder unter glasl.marti@bluewin.ch ab sofort entgegen.

*Schulpflege Maur
Für die Fortbildungskommission
Barbara Schenker-Schweizer*

Für Verwöhnte

"Rapsody"
Anhänger
18Karat Gold



jacqueline urbach
Kunst zum Tragen

Direkt von der Künstlerin - Atelier Forch 01 980 22 03
www.urbach.ch

Ihr **CITROËN-** und
PEUGEOT-Spezialist

GARAGE MINORETTI

01 821 53 06

minoretti@datacomm.ch

Zürichstr. 44
Dübendorf



COSMETIC

Jo Bä Cosmetic • Aeschstrasse 20 • 8127 Forch
Telefon/Fax 043 366 06 50

Alle sind herzlich eingeladen zum

Familiengottesdienst

Sonntag, 17. August, 10 Uhr
im Buchenhof, Familie Meier, Maur.
Mit Sonntagsschule und Kinderhort
Freie Evangelische Gemeinde Maur
Kontaktperson: T. Kuhn, Telefon 01 980 18 62

Parkett schleifen, versiegeln, ölen

maler stettler ag • 8124 maur
malerei-bodenbeläge-parkett-kork
079 422 13 84 • fax 01 980 53 51

BLUE CAB

Taxi- und Limousineservice

079 354 93 48

Sommerhit

Dank Ferienbonus jetzt noch günstiger ins Internet.

- > Aufschaltgebühr (Wert 90 Franken) geschenkt!
- > Plus 50 Franken Surfbonus!

Vom 1. Juli bis zum 31. August 2003

...**GGAweb**

GGA Maur –
Ihr regionales Kabelnetzunternehmen.
Zürichstrasse 116, 8123 Ebmatingen
Tel. 01 980 19 11, www.gga-maur.ch

*sie sparen
fr. 140.-*



Gymnastikstudio

Vreni Rüst, dipl. Gymnastiklehrerin BGB
Kirchrain 10, Maur, 01 980'0308, www.vreni-ruest.ch

*neuer Beckenbodenkurs
28. August 2003*

Rücken-Fit-Gymnastik *Frauen- und Männergruppen*
Schwangerschaft Gymnastik, Geburtsvorbereitung
Rückbildungsgymnastik

Beckenbodenkurse *nächster Wiederholungsabend 21. August*

*Kursbeginn: Schwangerschaft 22. September
Beckenboden 28. August, übrige Kurse laufend*

An der Zürichstrasse 11 in Maur, vis-à-vis Gemeindehaus,
zu vermieten **per 1. Oktober 2003**

**helle 4½-Zimmer-Wohnung mit Wohnküche
und grossem Balkon, 25m²**

Glaskeramik, Mikro, Geschirrspüler, sep. Dusche/WC, eigene
Waschmaschine/Tumbler. Bodenheizung, Parkettböden und
Reduit. Mietzins Fr. 2476.- pro Monat inkl. NK
UN-Garagenplatz für Fr. 130.- pro Monat vorhanden.
Auskunft erteilt gerne: Schätzle & Partner, Tel. 01 994 77 88



CHILLOUT WITH DJ's



FOOD AREA



LIVE BANDS

SOMMERNACHTSFEST

10 YEARS

meilestei
IN UESSIKON

WWW.MEILESTEI.CH

23. AUGUST 03
AB 16:00
EINTRITT FREI

@ UESSIKON BEI MAUR AM GREIFENSEE



www.erasuisse.ch

5½-Zimmer-REFH, Lohwis, Ebmatingen

Praktisches und zweckmässiges Haus
mit Garten und Einstellplatz.

Nettowohnfläche 162m², Rauminhalt 598m³,
Baujahr 1973, renovierte Küche und Nasszellen.
Gepflegte Spielplätze, ausgebautes Satteldach.
Ruhige, stadtnahe Wohnlage, mit öffentlichem Verkehr
gut erreichbar. Sofort verfügbar, Fr. 600'000.-

rené L. stein, Telefon 01 422 55 56
rene@erasuisse.ch
www.erasuisse.ch

Infos

5-Seen-Wanderung Wangs–Pizol–Bad Ragaz

Jungsenioren-Wanderung vom Donnerstag, 21. August

Diese Wanderung gilt immer noch als eine der schönsten, ist aber eine recht anspruchsvolle Tour mit Bergwegen und steilen Passagen. Also Stöcke nicht vergessen. Da es aus Erfahrung vielen Senioren mehr Mühe bereitet, Abstiege unter die Füsse zu nehmen, haben wir uns entschlossen, die «Aufstiegsroute» zu wählen.

Wir treffen uns um 7 Uhr am Kopf des Gleises für den Zug um 7.10 Uhr nach Chur. Wir steigen in Sargans auf das Postauto zur Wangs–Pizol-Bahn um und fahren mit der Gondel und dem Sessellift bis nach Gaffia. Dort machen wir bei unserem Morgenkaffee halt. Anschliessend nehmen wir die grösste Steigung von rund 350 Hm in Angriff und rasten erstmals am Baschalvasee. Von hier aus geht es weiter auf und ab via Schwarzsee, Schottensee und Wildsee. Unterwegs nehmen wir aus dem Rucksack unser Picknick ein und erreichen über den Wangsersee das Restaurant Laufböden auf 2226 m ü.M. für einen kurzen Aufenthalt. Mit der Sesselbahn fahren wir nach Bad Ragaz, nehmen dort den Zug und erreichen Zürich um 18.50 Uhr. Totale Wanderzeit gute viereinhalb Stunden. Total: Aufstiege 863 Hm und Abstiege 449 Hm.

Anmeldungen sind bis am Montagabend, 18. August, an Hansueli Ottiker, Telefon 01 980 17 64, zu richten. (Wenn das Tonband kommt, bitte Name, Vorname, Telefonnummer und ob GA oder Halbtaxabo angeben.) Am Mittwoch, ab 16 Uhr, ist bei zweifelhafter Witterung unter der gleichen Nummer zu erfahren, ob die Wanderung stattfindet.

Die Reiseleiter Hansueli Ottiker und Karl Lang

Dringender Aufruf! Wenn einer eine Reise tut, zum Zweiten.

Die Musikkapelle Scharten aus Oberösterreich besucht Maur!

Wie bereits im Juni in der *Maurmer Post* angekündigt, wird die Musikkapelle Scharten am Chilbiwochenende vom 5. bis 7. September, Maur einen musikalischen Besuch abstatten. Die Wichtigkeit dieses Besuches zeichnet sich darin ab, dass der Bürgermeister von Scharten bei Wels an diesem Wochenende all seine Termine ab-

gesagt hat und mit der Musikkapelle zur Muurmer Chilbi reist! Dieser Besuch ist ein grossartiges Zeichen von Freundschaft zweier Nachbarländer.

Nun werden dringend Gastgeber in der Gemeinde Maur (und Umgebung) gesucht, die bereit sind, diese 50 bis 70 Gäste aus Scharten für 2 Nächte zu beherbergen. Verpflegung ist nicht notwendig, ein Rahmenprogramm ist organisiert. Die Gäste kommen am Freitag, 5. September, am Nachmittag an und brauchen lediglich die Gelegenheit, um zweimal zu übernachten.

Wer diese besondere Gelegenheit der Beherbergung nutzen und mit Sicherheit spannende Menschen kennen lernen möchte, melde sich möglichst umgehend, jedoch bis spätestens 20. August, bei:

Eduard Frei
Gütschstrasse 49
CH-8122 Binz
Telefon und Fax 01 980 38 74
Mobile 079 381 88 27
eduard.frei@ggaweb.ch

Weitere Informationen folgen nach Anmeldung und Zuteilung der Gäste aus Oberösterreich.

Im Voraus möchte sich die Musikgesellschaft Maur und die Musikkapelle Scharten für Ihre Gastfreundschaft herzlich bedanken!

*Für die Musikgesellschaft Maur
Urs Bräker*

Grenzen setzen – Freiraum lassen

Wo setzen wir Grenzen, ohne die Kinder allzusehr einzuschränken? Wie weit können wir ihnen entgegenkommen, ohne unseren eigenen Freiraum aufzugeben? Was muss ich tun, damit unser Goldschatz nicht zur «Nervensäge» wird? Um diese und ähnliche Fragen geht es in der Gesprächsrunde für Mütter und Väter mit kleinen Kindern am 2. September von 9.30 bis 11.30 Uhr im Familienzentrum an der Feldhofstrasse in Volketswil. Kosten: Fr. 10.– inkl. Kinderhütendienst. Tanja Simonett, Erziehungsberaterin an der Kontaktstelle für Kleinkindfragen, leitet diese Gesprächsrunde und nimmt Anmeldungen bis am 26. August unter Telefon 01 422 08 22 entgegen. Das Jahresprogramm aller Gesprächsrunden ist bei der Kontaktstelle für Kleinkindfragen des Bezirks Uster erhältlich. Telefon 01 944 88 88 oder unter www.jsuster.zh.ch.

Pro-Knirps-Hüüsli-Brunch vom 23. August

Am Samstag, 23. August, ab 10 Uhr findet der diesjährige Pro-Knirps-Hüüsli-Brunch statt. Auch dieses Jahr möchten wir es nicht verpassen, ein sommerliches Augustwochenende mit einem ausgiebigen Frühstück rund um das Pro-Knirps-Hüüsli in Binz einzuläuten. Der Hüüsli-Brunch soll Familien der Gemeinde Maur die Gelegenheit bieten, sich bei einem reichhaltigen Zmorge-Buffer mit selbstgemachtem Zopf, Birchermüesli, Wurst, Käse, Kaffee usw. zu begegnen, sich auszutauschen und zusammen mit den Kindern zu amüsieren.

Wir hoffen, dass sich zahlreiche Maurmer Familien diesen Genuss gönnen und sich bis zum 20. August bei Manuela Hüsey, 01 980 26 85, telefonisch anmelden.

Unkostenbeitrag pro Familie, Fr. 20.–. Der Hüüsli-Brunch findet bei jeder Witterung statt.

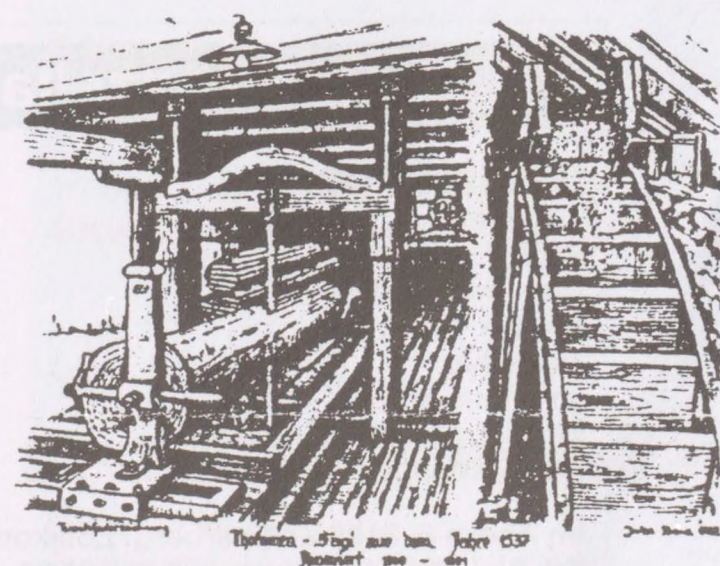
*Für den Pro-Knirps-Vorstand
Petra Eugster-Bieler*

Was läuft anderswo?

Nostalgische Sägerei aus dem Jahre 1537

Am Samstag, 16. August, zwischen 10 und 17 Uhr ist die Sägerei in Hinteregg für das Publikum zur Besichtigung, Führung und Demonstration geöffnet. Für zusätzliche Stimmung sorgen Livemusik sowie Speis und Trank.

Die Sägerei befindet sich unterhalb der Forchbahnstation Hinteregg. Parkplätze gibt es beim Restaurant Grütli (Wirtsonntag).





Kirche St. Franziskus
Bachtelstrasse 13, 8123 Ebmatingen
Telefon 01 980 18 21
Telefax 01 980 19 76
E-Mail kircheeb@mydiar.ch
Seelsorgeteam: Amanda Ehrler,
Oswald Krienbühl, Andreas Brülisauer
Sekretariat: Esther Mosch
Öffnungszeiten: Mo, 10–12 Uhr;
Mi, 8.30–12.30; Do, 10.30–12 Uhr

Gottesdienste zum 20. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 16. August

18.30 Uhr, Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Zollingerheim

Sonntag, 17. August

10 Uhr, ökumenischer Gottesdienst «Meine Bibel» zur Kulturwoche «grenzenlos-maur.ch», Loorensaal
Kollekte: Spitexverein und Unkostenbeitrag Pantomime

Gottesdienste an Werktagen

Montag, 18. August

19 Uhr, Rosenkranz

Mittwoch, 20. August

9.30 Uhr, ökumenische Andacht, Zollingerheim

Donnerstag, 21. August

9.15 Uhr, Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Daten / Informationen

Religionsunterricht

Die Stundenpläne zum Schuljahr 2003/04 für die Klassen 2 bis 6 haben die betreffenden Familien mit der Post erhalten. Für die erste Klasse beginnt der Religionsunterricht erst nach den Herbstferien. Neu zugezogene Familien bitten wir, sich bei uns zu melden. Die Stundenpläne sind auch unter www.kath.ch/maur zu finden.

Mittwoch, 20. August

19 Uhr, Beginn des Firmkurses

Weitere Informationen finden Sie im forum und unter www.kath.ch/maur

Zu verkaufen

Bauernbuffet antik, Nussbaum massiv, Höhe 186 cm, Breite 168 cm, Tiefe 40 cm. Fr. 5500.–. Telefon 079 214 67 89.

Zu vermieten

4 1/2-Zimmer-Wohnung in Binz zu vermieten. Alles Parkett, wunderschöne Aussicht, grosser Balkon. Fr. 2345.– inkl. Nebenkosten. Per 1. Oktober 2003. Telefon 01 980 49 61.

Diverses

Reit Gelegenheit bei Scheuren, etwa 2-mal pro Woche mit Freiburger Wallach. Mehr Infos unter 079 716 19 77.

Beckenbodenkurs für Frauen: Beginn 28. August. Wahrnehmung und Kräftigung der Beckenbodenmuskulatur. Anmeldung und Auskunft im Gymnastikstudio, V. Rüst, Telefon 01 980 03 08 oder vreni.ruest@bluewin.ch.

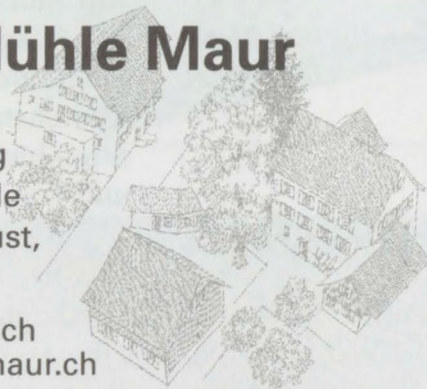
Beckenboden-Wiederholungsabend für ehemalige Kursteilnehmerinnen am 21. August. Auffrischen, Neues kennen lernen und Trainieren. Info bei Gymnastikstudio V. Rüst, Telefon 01 980 03 08 oder unter vreni.ruest@bluewin.ch.

Anzeigen

Burg und Mühle Maur

Die Herrliberger-Sammlung und das Ortsmuseum Mühle sind am Samstag, 16. August, von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

E-Mail: info@museenmaur.ch
Homepage: www.museenmaur.ch



M. + R. Strazzella GmbH

Reinigungen

aller Art
Büro
Um- und Neubau
Fenster
Teppiche
im Abonnement
Wohnungen inkl. Übergabe
Hauswartungen

Parkett

Schleifen
Versiegeln
Reparaturen
Reinigen
Polieren

Im Ahorn 8, 8125 Zollikerberg/Zollikon
Tel. 01 391 29 44 · Natel 079 662 36 02 · Fax 01 391 67 19
E-Mail strazzella_gmbh@freesurf.ch



Was wäre der Sommer ohne die Blütenpracht der Sonnenblumen?

(Foto: fri)

Zeiger

Informationen der
evangelisch-reformierten
Kirchgemeinde Maur
www.ref.ch/maur

Carlos Martinez: «Manchmal ist die Bibel wie ein Handy, das nicht funktioniert».



Alle Aufmerksamkeit konzentriert sich auf die Mimik des weissen Gesichtes im Bühnenlicht und die leisen, perfekten Bewegungen der schwarzen Figur mit den weissen Handschuhen. Worte fehlen – und trotzdem quillt das pralle Leben in all seinen Höhen und Tiefen von der Bühne. Dabei muss der Mime alle möglichen Alltagspeinlichkeiten umschiffen, und meistert sie – manchmal – aber mit poetischer Leichtigkeit. Der Tradition Don Quijotes folgend berichten die Stücke des Spaniers über die grossen Träume und Ideale der Menschen und über ihre noch grösseren Irrtümer und ihre Missgeschicke. Humorvoll improvisierend entwirft der Künstler seine Figuren immer wieder neu. Man spürt, dass er die Schwachheiten der Menschen sehr genau beobachtet hat und sie dabei umarmt. Wie die Bibel. So dient ihm denn auch die Bibel als unerschöpflicher Ideenfundus. Es entstehen Geschichten, die jedem tagtäglich passieren

könnten. «Die Bibel kommt uns manchmal vor wie ein Handy, das nicht funktioniert», meint Carlos verschmitzt, und spielt auf die Szene eines Mannes an, der dringend telefonieren sollte. Ungeduldig kämpft dieser mit den Funktionen seines Gerätes, dessen Innereien er nicht im Griff hat. Eine lustige Slapstick-Szene – oder eben mehr – je nachdem, welche Brille der Zuschauer sich anziehen möchte.



Der Spanier Carlos Martinez wurde am 30. September 1955 in Pravia (Asturien) geboren. Als er 12-jährig war, zog er nach Barcelona, wo er bald einer Laientheatergruppe beitrug und dabei seine Liebe zum Theater entdeckte. Von 1982 bis 1987 studierte er

bei Lehrern wie Manuel Carlos Lillo und Jorge Vera.

Seit 1986 arbeitet Carlos professionell als Mime, kreiert eine Welt aus Gesten, die sein mediterranes Temperament und seinen Humor mit präziser Technik und Rhythmus verbinden. Diese sehr persönliche Sprache ist universal und hat ihm somit die Freiheit geschenkt, nicht nur in Spanien, sondern in ganz Europa und den USA aufzutreten. 2002 wurde Carlos Martinez Preisträger der deutschen ökumenischen Stiftung «Bibel und Kultur».

Die beiden Kirchen in Maur sind glücklich, den beeindruckenden Künstler am Familientag von «grenzenlos-maur.ch» auf die Bühne im Loorensaal zu bringen. Am kommenden Sonntagmorgen um 10



Uhr öffnet sich der Vorhang für kleine und grosse Leute, die wieder einmal staunen, schmunzeln und nachdenken wollen über das, was unser Leben letztlich ausmacht.

Pfarrer Kurt Gautschi

Gottesdienste

■ Sonntag, 17. August

10 Uhr, Kirche Maur

«Meine Bibel»,

Carlos Martinez, Pantomime

Ökumenischer Gottesdienst im Rahmen des Kulturfestivals **grenzenlos-maur.ch**

Bibelgeschichten werden zu unseren Alltagsgeschichten

Kollekte: Spitexverein Maur und Unkostenbeitrag Pantomime

Extrabus zum Loorensaal:

Maur See ab 9.29 Uhr Binz ab

9.45 Uhr

Maur Dorf ab 9.32 Uhr Ebmingen ab 9.48 Uhr

Kinder und Jugendliche

■ Montag, 18. August

13.45 Uhr, Schulhaus Pünt

Renate Hertach, Katechetin

Beginn des 3.-Klass-Unterrichts

■ Dienstag, 19. August

13.45 Uhr, Schulhaus Pünt

Renate Hertach, Katechetin

Beginn des 3.-Klass-Unterrichts

■ Donnerstag, 21. August

über Mittag, Burgscheune Maur

Domino-Treff

13.45 Uhr, Schulhaus Pünt

Renate Hertach, Katechetin

Beginn des 3.-Klass-Unterrichts

CSI-Dachraum, Zelglistrasse 64, Binz

15.45 Uhr: 1. und 2. Kindergartenjahr

16 Uhr: 1. und 2. Schulklasse, **Kolibri**

■ Freitag, 22. August

15.45 Uhr, Schulhaus Ebmingen und Maur, Zollingerheim Forch, **Kolibri**

Terminkalender

Amtswoche

17. bis 23. August, Pfarrer Kurt Gautschi

■ Dienstag, 19. August

19.30 Uhr, Jugendstube Maur

Kolibri-Vorbereitung

20 Uhr, UG, Bächtoldhaus Aesch

Erlösung bei Buddah und Christus

Offener Abend um religiöse Grundfragen

Zischtigsclub

■ Mittwoch, 20. August

9.30 Uhr, Zollingerheim Forch

Ökumenische Andacht

19 Uhr, B. und S. Ueberwasser, Forch

Sitzung des Freundeskreises Chendu



Meine Seele ist still zu Gott, der mir hilft.

Psalm 62,2

Redaktion

Pfarrer Kurt Gautschi, Forch

Redaktionsadresse: Kirchgemeindesekretariat

Zelglistrasse 64, 8122 Binz, Telefon 01 980 03 50

Fax 01 980 46 56, E-Mail: sekretariat@ggaweb.ch

Persönlich



Irène Cawar
Uster/Maur

Wie sehen Sie Ihre zweite Saison als Badmeisterin in Maur, stehen Sie in diesem Rekord-Badejahr nervlich am Anschlag? Ja sicher, dieses Jahr ist «brutal», also temperaturmässig und auch was die Besucherfrequenzen betrifft. Aber mir gefällt es immer noch sehr gut; ich habe alles im Griff und ich möchte gerne noch einige weitere Jahre hier als Badmeisterin arbeiten.

Worin unterscheidet sich diese Saison gegenüber der letzten? Der letzte Sommer war nicht schlecht, weil der Juni so schön und warm war wie seit 40 Jahren nicht mehr. Im Juli hat es dann zwar viel geregnet, aber die Saison war gerettet. Doch dieses Jahr ist wirklich wahnsinnig. Ich glaube, sehr viele Leute sind gar nicht weggefahren. Im Radio sprach man von 70 % weniger als in anderen Jahren und alle Badis sind ja fast aus allen Nähten geplatzt vor Andrang. Ich weiss nicht, ob es an der wirtschaftlichen Lage liegt, dass die Leute nicht oder weniger lange weggefahren. Aber man hat in der Badi viel Umtriebe durch den grossen Andrang. Gut ist, dass ich von meiner Familie, also von meinen Kindern, meiner Mutter und den Jugendlichen aus Maur unterstützt werde. Sie helfen mir am Kiosk und überall. Ich habe wirklich einen guten Draht zu den Jugendlichen und ich möchte, dass die Badi trotz Trubel als idyllische Oase erhalten bleibt.

Rekord an Glacekonsum oder so, gab es Lieferengpässe? Zwar besucht eine doppelte Anzahl von Leuten die Badi Maur und man hat nicht mehr Platz oder mehr Kühlschränke. So lernt man eben «beigen» und sich organisieren. Bis jetzt hatte ich allerdings keine Versorgungsengpässe.

Was ist bei diesem Grossandrang ärgerlich? Alles, was mit Abfall zu tun hat. Die Leute entsorgen hier einfach alles, beispielsweise auch Schuhe oder Kleider. Ich bin im Juni hoffnungslos im Abfall ersoffen. Doch jetzt habe ich sechs Container und die werden doppelt so oft geleert.

Was ist erfreulich? Der gute Kontakt mit den Badegästen und vor allem mit den Jungen aus Maur. Diese Badi ist etwas Spezielles und soll es bleiben!

Wie geht es weiter? Seit April ist die Badi offen und sie schliesst erst wieder Ende Oktober. Der September verspricht laut Wetterprognosen ebenfalls heiss und schön zu sein, also geht es weiter wie bisher, denke ich.

Interview: Sylvia Lustenberger

Veranstaltungen

■ Freitag, 15. bis Sonntag, 17. August
Music-Festival grenzenlos-maur.ch, Loorenareal

Tickets

Freitag, 15. August, Fr. 20.–
Samstag, 16. August (Erw.), Fr. 35.–
(13–15 Jahre, mit Ausweis), Fr. 30.–
Sonntag, 17. August, gratis
Kinder bis 12 Jahre bezahlen in Begleitung einer erwachsenen Person keinen Eintritt.

Vorverkaufsstellen

Poststellen Binz, Forch und Ebmingen, Coiffeur Neuhoof, Maur und im Jugi Looren.

Festivalbündel

Tickets sind an den Festivalkassen gegen einen Bündel einzutauschen. Die nicht übertragbaren Bündel müssen während des Festivals straff ums Handgelenk getragen werden.

Festivalinfos

Veranstalter: Kulturkommission Maur
Übernachtungsmöglichkeit: Auf der Wiese des Festivalareals besteht die Möglichkeit am Samstag zu zelten (ab 16 Jahren). Ausserhalb des Areals ist das Zelten strikt untersagt.

Kulinarisches: Ein breites Angebot an Verpflegungsmöglichkeiten steht während des ganzen Music-Festivals bereit. Am Samstag ist auch die Funky-Bar offen.
Müll: Haltet das Gelände sauber. Auf dem ganzen Areal stehen grosse Mülleimer und eine Pet-Sammelstelle bereit.

Sanität: Für die medizinische Versorgung ist auf dem Gelände ein Sanitätsposten (Samariterverein Maur) eingerichtet.

Fundgegenstände: Fundgegenstände können im Festivalbüro abgegeben und nach dem Festival im Fundbüro der Gemeinde abgeholt werden.

www.grenzenlos-maur.ch

■ Samstag, 16. August
Die *Museen Maur* sind geöffnet von 14 bis 17 Uhr

■ Sonntag, 17. August
Carlos Martinez, «My Bible», Pantomime zum Staunen, Lächeln und Nachdenken. Familienprogramm der reformierten Kirchgemeinde und des katholischen Pfarrvikariats Maur. 10 Uhr, Loorensaal, Eintritt frei, Kollekte

■ Donnerstag, 21. August
Mütter- und Väterberatung, jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat in Aesch-Forch, Zollingerheim, von 9.15 bis 11.15 Uhr und in der Burgscheune Maur, von 14 bis 16 Uhr. Auskunft und telefonische Beratung: Dina Bachmann, Telefon 01 980 69 13, Dienstag von 8 bis 9.30 Uhr

■ Samstag, 23. August
Pro-Knirps-Hüüsli-Brunch, ab 10 Uhr. Anmeldungen bei Manuela Hüssi, Telefon 01 980 26 85

Sommernachtsfest «10 Jahre Meilestei in Uessikon», ab 16 Uhr, Eintritt frei

Ärztlicher Notfalldienst

Rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt oder den nächsten Arzt an. Ist dieser nicht erreichbar, wählen Sie die Ärztenotrufnummer 01 392 00 88.

Ärzte der Gemeinde Maur:

Dr. med. P. Cunier
Rellikonstrasse 7, Maur, Tel. 01 980 32 31
Dr. med. U. Pachlatko
Leeacherstrasse 21, Ebmingen
Telefon 01 980 21 21
E. Stössel, prakt. Ärztin
Tägerstrasse 17, Forch, Tel. 01 980 08 95

Spitex Maur

Gemeindekrankenpflege, Hauspflege, Haushilfe, Krankenmobilen

Telefon 01 980 02 00, Montag bis Freitag, 8.30 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zürcher Oberland

Der Notfalldienst ist jeweils am Wochenende von Freitag, 18 Uhr, bis Montag, 6 Uhr, im Einsatz.

Der Dienst habende Zahnarzt ist stets über Telefon 079 358 53 66 erreichbar.

Inserateannahme und -beratung

Sylvia Lustenberger
Hausacherstrasse 12, 8122 Binz
Telefon 01 887 69 30, Fax 01 887 69 34
E-Mail inserate@maurmerpost.ch

Annahmeschluss: Freitag, 17 Uhr
Druckunterlagen an Haas Druck AG
Forchstrasse 280, 8029 Zürich
E-Mail daten@haas-druck.ch
ISDN 01 387 70 59, Tel. 01 387 70 50

Impressum

Redaktion dieser Ausgabe:
Gabriela Frischknecht
Telefon 043 366 06 27, Fax 043 366 06 28

Redaktion der Ausgabe vom 22. August:
Sylvia Lustenberger
Hausacherstrasse 12, 8122 Binz
Telefon 01 887 69 30, Fax 01 887 69 34
E-Mail redaktion@maurmerpost.ch
oder sylvia.lustenberger@maurmerpost.ch

Bitte alle Beiträge bis Samstag, 16. August, 10.30 Uhr im Postfach, 8123 Ebmingen, oder bis Samstag, 18 Uhr im Privatbriefkasten der zuständigen Redaktorin abgeben.

Verantwortlich für die Redaktion:
Gabriela Frischknecht (fri), Binz
Sylvia Lustenberger (sl), Binz
Kirsten Moldenhauer (kim), Ebmingen
Gabi Wüthrich (gw), Maur

Satz, Bild und Druck: Haas Druck AG
Forchstrasse 280, 8029 Zürich
Telefon 01 387 70 50